

**Antrag auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung zum Abbrennen  
pyrotechnischer Gegenstände der  
Kategorie 2, sowie  
Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis zum Abrennen eines  
Feuerwerks**

*Die Ausnahmegenehmigung und die Erlaubnis stehen im unmittelbaren  
Zusammenhang und werden gleichzeitig erteilt!*

**1. Angaben zum Antragsteller**

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Wohnanschrift: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Tel.-Nr.: \_\_\_\_\_

**2. Angaben zum Feuerwerk**

Tag: \_\_\_\_\_

Zeitraum  
(Uhrzeit, von- bis): \_\_\_\_\_

Ort:  
Bitte sehr genau benennen \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Anlass: \_\_\_\_\_

Hinweis: Für die Genehmigung gemäß § 24 Abs. 1 der 1. Verordnung (VO) zum Sprengstoffgesetz, beträgt entsprechend der Tarifstelle 2.4.4.1.5. der Gebührenordnung des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie (GebOMASF) Vom 02. Februar 2005 (GVBl.II/05, [Nr. 05], S.94), zuletzt geändert durch Verordnung vom 12. März 2014 (GVBl.II/14, [Nr. 16]

die Mindestgebühr 40,- €

Für die Erlaubnis gemäß § 12 Abs. 1 des Landesimmissionsschutzgesetzes Brandenburg beträgt entsprechend der Tarifstelle Nr. 2.4.5 der Gebührenordnung des Ministeriums für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz (GebOMUGV), in der zurzeit geltenden Fassung die

Mindestgebühr 10,- €

**Die Gebührensätze können je nach Prüfungsaufwand höher ausfallen !**

Datum, Unterschrift des Antragstellers